



Verleisfabriker Abonnement... in Breslau 6 Mark...

Erpeditio: Herrenstraße Nr. 20. Außerdem übernehmen alle Post...

Nr. 251. Mittag-Ausgabe.

Siebenundsechzigster Jahrgang. — Eduard Trewendt Zeitungs-Verlag.

Freitag, den 9. April 1886.

Deutschland.

Berlin, 8. April. [Amtliches.] Se. Majestät der König hat dem Ober-Secretär a. D., Geheimen Kanzlei-Rath Damerow zu Muskau...

Se. Majestät der König hat dem vormaligen königlich niederländischen Chef der Hydrographie, Capitän zur See Bunsjes zu Gravenhage...

Der Notariats-Candidat Fid in Kapfersberg ist zum Notar im Landgerichtsbezirk Saargemünd...

Se. Majestät der König hat den bisherigen Dirigenten der chemisch-physikalischen Abtheilung des forstlichen Versuchswesens...

Der praktische Arzt Dr. med. Rudolf Kasemeyer zu Burgsteinfurt ist zum Kreis-Physikus des Kreises Steinfurt ernannt worden...

[Marine.] S. M. Kreuzer „Nautilus“, Commandant Corv.-Capitän Rötger, ist am 8. April c. in Hongkong eingetroffen.

Gewinn-Liste der 1. Klasse 174. Königl. Preuß. Klassen-Lotterie.

Nach dem Bericht von Engel Nachfolger, Kochstraße 20, ohne Gewähr.

[2] Berlin, 8. April. Bei der heute beendeten Ziehung sind folgende Nummern gezogen worden:

Table of lottery numbers for the 174th class, listing various numbers and their corresponding prizes.

Main table of lottery numbers, organized in columns and rows, listing various numbers and their corresponding prizes.

lich zahlreich besucht. In der Mitte des Saales waren Stühle aufgestellt, um noch Sitze zu schaffen. Ein großer Theil der Deputirten hatte sich schon Morgens eingefunden...

London, 8. April. Das „Reuter'sche Bureau“ läßt sich aus Tientsin vom 7. d. Mts. telegraphiren: Der englische Gesandte für China, Walsham, welcher auf seinen Posten abgegangen ist...

Triest, 8. April. Der Lloyd-Dampfer „Minerva“ ist heute Nachmittag 5 Uhr aus Konstantinopel hier eingetroffen.

Handels-Zeitung.

Börsen- und Handels-Depeschen.

Paris, 8. April, Nachm. 3 Uhr. [Schluss-Course.] (Nachtrag) Türkenloose 37. — Credit mobilier —. Spanier neue 57 1/2. Banque ottomane 521, 87. Credit foncier 1352. —. Egvpter 349, 63. Suez-Actien 2120. Banque de Paris 625. —. Banque d'escompte 450. Wechsel auf London 25, 12 1/2. Foncier egyptien —. 5 1/2 priv. türk. Oblig. 360. —. Tabakactien —.

London, 8. April, Nachm. [Schluss-Course.] (Nachtr.) Spanier 57 1/2. 5 1/2 priv. Egvpter 94 1/2. 4 1/2 unific. Egvpter 69 1/2. 3 1/2 garant. Egvpter 98. Ottomanbank 10 3/4. Suez-Actien 84 1/2. Canada Pacific 67 1/2. London, 8. April. In die Bank flossen heute 56 000 Pfd. Sterl. Frankfurt a. M., 8. April, Nachm. 2 Uhr 30 Min. [Schluss-Course.] Londoner Wechsel 20, 402. Pariser Wechsel 81, 20. Wiener Wechsel 161, 85. Reichsanleihe 106, 20. Oest. Silberrente 69, 20. Oest. Papierrente 68, 70. 5 1/2 Papierrente —. 4 1/2 Goldr. 92, 70. 1880er Loose 118, 10. 1884er Loose 97, —. Ungar. 4 1/2 Goldrente 84, —. Ung. Staatsloose 223. —. Italiener 90, 40. 1880er Russen 88, 20. II. Orient-Anl. 62, 70. III. Orient-Anl. 62, 60. Spanier ext. 57, 80. Egvpter 69, 20. Neue Türken 15, —. Böhmische Westbahn 217. Central-Pacific 112, 80. Franzosen 204 1/2. Galizier 169 1/2. Gotthardb. 107, 20. Hessische Ludwigsbahn 93, 30. Lombarden 95 1/2. Lübeck-Büchener 156, 90. Nordwestbahn 139. Credit-Actien 240 3/4. Darmstädter Bank 140, —. Mitteld. Creditbank 94, 20. Reichsbank 136, 90. Disconto-Commandit 220, 80. 5 1/2 Serb. Rente —. Schwächer.

Frankfurt a. M., 8. April, Abends 5 Uhr 50 Min. [Effecten-Societät.] (Schluss.) Credit-Actien 240. Lombarden 95 1/2. Franzosen 203 3/4. Galizier 168 3/4. Egvpter 68, 90. 4 1/2 Ungar. Goldrente 83, 90. Gotthardbahn 107, 20. 80er Russen 87, 80. Mecklenburger 177, 50. Disconto-Commandit 219, 50. Dresd. Bank —. Neue Serben —. Arader St.-Pr. —. Hessische Ludwigsbahn —. Darmstädter Bank —. Schwach.

Hamburg, 8. April, Nachm. [Schluss-Course.] Preuss. 4 1/2 Consols 105 1/2. Silberrente 69. Oesterr. Goldrente 93 1/2. Ungar. Goldrente 83 1/2. 60er Loose 119. Italienische Rente 97 1/2. Credit-Actien 239 1/2. Franzosen 508. Lombarden 241. 1877er Russen 97 1/2. 188r Russen 86 1/2. 1883er Russen 110. 1884er Russen 94 1/2. II. Orient-Anleihe 60 1/2. III. Orient-Anleihe 60 1/2. Laurahütte 70 1/2. Nordd. Bark 147 1/2. Commerzbank 127. Marienburg-Mlawka 55. Ostpreussische Südbahn 86 1/2. Lübeck-Büchener 156 1/2. Gotthardbahn 107. Disconto 1 1/2 3/4. Matt. Leipziger Discontobank 99 1/2. Deutsche Bank 156 1/2.

Hamburg, 8. April, Nachm. [Getreidemarkt.] Weizen loco ruhig, helsteimer loco 160 — 165. Roggen loco ruhig, mecklenburger loco 140 — 145, russischer loco ruhig, 104 — 108. Hafer ruhig. Gerste still. Rüböl matt, loco 42, per April —. Spiritus matter, per April-Mai 23 1/2 Br., per Mai-Juni 23 1/2 Br., per Juni-Juli 24 1/2 Br., per August-Septbr. 26 1/2 Br. Kaffee ruhig, Umsatz 2000 Sack Petroleum loco matt, Standard white loco 6, 65 Br., 6, 50 Gd., pr. April 6, 40 Gd., pr. August-Dechr. 6, 95 Gd. Wetter: Bewölkt.

Rosen, 8. April. Spiritus loco ohne Fass 31, 20, per April 32, 70, per Mai 36, 70, per Juni 34, 50, per Juli 35, 40, per August —, September 36, 80. Gekündigt 50000 Liter. Still.

Liverpool, 8. April, Nachm. [Baumwolle.] (Anfangsbericht.) Muthmasslicher Umsatz 12000 Ballen. Stetig. Tagesimport 4000 B.

Liverpool, 8. April, Nachm. [Baumwolle.] (Schlussbericht.) Umsatz 10000 Ballen, davon für Speculation und Export 1000 Ballen. Amerikaner stetig, Surats ruhig. Middl. amerikanische Lieferung: August-September 5 1/4 Käuferpreis, November-December 5 1/4 d. Verkäuferpreis.

Liverpool, 8. April, Nachm. [Baumwolle.] (Schlussbericht.) Weitere Meldung. Definitiver Umsatz 12000 Ballen.

Liverpool, 8. April, Nachmittags. Officielle Notirungen. [Baumwolle.] (Schlussbericht.) Definitiver Umsatz — Ballen, davon für Speculation und Export — Ballen. Amerikaner —, Surats —. Upland good ordinary 4 1/16, Upland low middling 4 1/8, Upland middling 5 1/16, Orleans good ordinary 4 3/4, Orleans low middling 4 1/2, Orleans middl. 5 1/8, Orleans middling fair 5 1/8, Ceara fair 5 1/8, Ceara good fair 5 1/8, Pernam fair 5 1/8, Pernam good fair 5 1/2, Bahia fair 5 1/8, Maceio fair 5 1/8, Maranham fair 5 1/8, Egyptian brown middl. 5 1/16, Egyptian brown fair 6 1/2, Egyptian white middl. 5 1/16, Egyptian white fair 5 1/8, Egyptian white good fair 6 1/8, M. G. Broach good 4 1/16, M. G. Broach fine 4 7/8, Dhollerah good fair 4, Dhollerah good 4 3/8, Dhollerah fine 4 1/16, Oomra fair 3 1/16, Oomra good fair 3 1/16, Oomra good 4 1/4, Oomra

Telegramme.

(Aus Wolffs telegraphischem Bureau.)

Berlin, 8. April. Die Stadtverordneten-Versammlung wählte 10 Mitglieder zur Deilmahme an den Beratungen über die in Berlin zu veranstaltende deutsche Industrie- und Gewerbeausstellung.

Karlsruhe, 8. April. Der Gelenksmerz bei dem Erbprinzherzog ist geringer, in der Pleuritis und in dem Allgemeinbefinden ist die günstige Wendung anhaltend.

Karlsruhe, 8. April. Unter Bezug auf die Zeitungsnachrichten betreffs eines zu Kurzwecken für den Erbprinzherzog in Aussicht genommenen Aufenthaltswechsels schreibt die „Karlsruher Zeitung“, der Erbprinzherzog befinde sich noch nicht in der Reconvalescenz und seien daher bestimmte Entschlüsse für die Zukunft zur Zeit noch nicht möglich.

München, 8. April. Der Kaiser von Oesterreich ist heute früh hier eingetroffen und von der Prinzessin Gisela, dem Prinzen Leopold, dem Herzog Ludwig und dem österreichischen Gefandten empfangen worden.

Bückeburg, 8. April. Die Trauung des Prinzen Wilhelm von Württemberg mit der Prinzessin Charlotte von Schaumburg-Lippe hat heute Abend in der hiesigen Schloßkirche durch den Hofprediger Metzger stattgefunden.

Wien, 8. April. Die Meldung eines Münchener Blattes, daß hier in letzter Zeit Cholerafälle vorgekommen seien, wird von maßgebender Seite für vollständig unwahr erklärt.

Rom, 8. April. Mehrere Abendblätter behaupten, das Cabinet demissionirte; „Stampa“ aber will wissen, der Ministerrath habe noch keine Entscheidung getroffen und werde Abends nochmals eine Sitzung abhalten.

Paris, 8. April. Die Kammer setzte die Berathung der Anleihevorlage fort, für welche Freycinet eintrat. Ein Berathungsantrag wurde abgelehnt. Die Kammer beschloß mit 293 gegen 229 Stimmen zur Berathung der einzelnen Artikel der Anleihevorlage überzugehen.

Die Kammer nahm mit 292 gegen 233 Stimmen die Vorlage betreffs der 900-Millionenanleihe in dreiprocentige perpetuirliche Rente mit einem Zusatzartikel an, welcher bestimmt, daß alljährlich ein Credit zur Amortisirung der dreiprocentigen perpetuirlichen Rente im Budget einzustellen ist.

London, 8. April. Unterhaus. Die Sitzung war außergewöhnlich

Bremen, 8. April. Petroleum (Schlussbericht) ruhig. Standard white loco 6, 45 Br.

Marktberichte.

Hamburg, 8. April. [Börsenbericht von Ferdinand Seligmann.] Spiritus: loco ohne Fass -- Br., -- Gd., April 23 1/2 Br., 23 1/4 Gd., April-Mai 23 1/2 Br., 23 1/4 Gd., Mai-Juni 23 1/2 Br., 23 1/4 Gd., August-September 26 1/4 Br., 26 Gd., September-October 26 3/4 Br., 26 1/2 Gd. Tendenz: Ruhig.

Berlin, 8. April. [Producten-Bericht.] Die amerikanischen Berichte melden von gestern einen scharfen Rückgang der Weizenpreise und auch im Uebrigen die auswärtigen Notierungen der Hauese wenig günstig; die Voraussetzung, dass daraufhin auch unser Markt heute flau verlaufen werde, ist indess getäuscht worden; die Preise setzten zwar etwas niedriger ein, aber die Kaufkraft zeigte sich alsbald dem Angebot wesentlich überlegen, und Weizen hat schliesslich etwa gestrigen Preisstand wieder erreicht, Roggen denselben noch überschritten. Locoroggen war ziemlich gut offerirt, blieb aber fest. Gek. Weizen 27000 Ctr., Roggen 5050 Ctr. -- Hafer loco hat sich wenig verändert, Termine waren wieder matter. Gek. 16000 Ctr. -- Roggenmehl ist etwas billiger verkauft worden. -- Rübböl hat sich nur mühsam im Werthe behauptet und auch Spiritus konnte gestrigen Preisstand kaum aufrecht erhalten. Das Geschäft war still. Gekündigt 3000 Ctr. Rübböl, 50000 Ltr. Spiritus.

Weizen loco 145-166 M. pro 1000 Kilo nach Qualität gef., April-Mai 154 1/4-155 M. bez., Mai-Juni 156 1/4-156 3/4 M. bez., Juni-Juli 158 1/4 M. bez., Juli-August 160-160 3/4 M. bez., September-October 163 1/2-164 M. bez. -- Roggen loco 133-139 M. pro 1000 Kilo nach Qualität gefordert, guter inländ. 135 Mark, feiner inländischer 136 bis 137 M. ab Bahn bez., April-Mai 136 1/4-136 3/4 M. bez., Mai-Juni 136 3/4-137 1/4 M. bez., Juni-Juli 137 3/4-138 1/4 M. bez., September-October 139-139 1/4 M. bez. -- Mais loco 118 bis 122 Mark pro 1000 Kilo nach Qualität gefordert, April-Mai 108 1/4 Mark bez., Mai-Juni 108 1/4 M., Juni-Juli 108 1/4 M., September-October 109 1/2 M. bez., October-November 109 1/2 M. bez. -- Gerste loco 112-180 M. pro 1000 Kilo nach Qualität gefordert. -- Hafer loco 125 bis 162 Mark pro 1000 Kilo nach Qualität gefordert, westpreuss. 128-137 M. bez., ostpreussischer, pomerischer, ackermärk. und mecklenburg. 133-142 M. bez., schlesischer und böhm. 138-143 Mark bez., feiner schlesischer und böhmischer 146-156 M. bez., russischer 128-130 M. ab Bahn bez., April-Mai 127 1/4-127 Mark bez., Mai-Juni 129 1/2-129 1/4 M. bez., Juni-Juli 131 1/2-131 Mark bez., Juli-August 132-131 Mark bez. -- Erbsen, Kochwaare 155-200 Mark pro 1000 Kilo, Futterwaare 132 bis 143 M. pro 1000 Kilo nach Qualität gefordert. -- Mehl. Weizenmehl Nr. 00: 22,50-20,75 M., Nr. 0: 20,75 bis 19,50 M. -- Roggenmehl Nr. 0: 20,00-19,00 M., Nr. 0 und 1: 18,50-17,75 Mark, April-Mai 18,35 M. bez., Mai-Juni 18,45 M. bez., Juni-Juli 18,60 M. bez., Juli-August 18,75 Mark bez. -- Rübböl loco ohne Fass 43 M. bez., April-Mai 43,3 M. bez., Mai-Juni 43,9 M. bez., September-October 45,5 M. bez. -- Petroleum September-October 22,7 Mark bez. Spiritus loco 33,7 Mark bez., April-Mai 35,5-35,3 Mark bez., Mai-Juni 35,6-35,5 Mark bez., Juni-Juli 36,3 Mark bez., Juli-August 37,2 M. bez., August-September 37,9 M. bez., September-October 38,5 Mark bez.

Kartoffelmehl loco 16,20 Mark, April 16,20 Mark, April-Mai 16,20 M., August-September 17,00 Mark, September-October 17,10 Mark. Kartoffelstärke, trockene, loco 16,20 Mark, April 16,20 Mark, April-

Mai 16,20 M., Juli-August -- M., August-September 17,00 M., September-October 17,10 M.

Der Regulirungspreis wurde festgesetzt: für Weizen auf 155 Mark pro 1000 Kilo, für Roggen auf 136 1/2 M. pro 1000 Kilo, für Hafer auf 127 1/2 M. pro 1000 Kilo, für Rübböl auf 43,5 M. pro 100 Kilo, für Spiritus auf 35,5 M. pro 100 Liter-Proc., für Kartoffelmehl 16,25 Mark pro 100 Kilo.

Breslau, 9. April, 9 1/2 Uhr Vorm. Der Geschäftsverkehr am heutigen Markte war im Allgemeinen von keiner Bedeutung, bei mässigem Angebot Preise unverändert.

Weizen feiner Qualitäten behauptet, per 100 Kilogramm weisser Sorte über Notiz bezahlt.

Roggen bei mässigem Angebot sehr fest, per 100 Kilogramm 12,60 bis 23,50 -- 13,10 Mark, feinste Sorte über Notiz bezahlt.

Gerste ohne Aenderung, per 100 Kilogramm 11,00-11,80 Mark, weisse 13,00-13,80 Mark.

Hafer mehr angeboten, per 100 Kilogr. 13,20-13,60-14,00 Mark. Mais ohne Aenderung, per 100 Kgr. 12,80-13,00-13,30 Mk.

Erbsen ohne Aenderung, per 100 Kgr. 12,70-13,70-15,80 Mark, Victoria 13,00-14,00-16,00 Mark.

Behnen ohne Frage, per 100 Kgr. 16,50-17,00-18,00 Mk.

Linupen gut veräußert, per 100 Kilogr. gelbe 9,50-10,00 bis 10,50 Mark, blaue 9,20-9,70-10,00 Mark.

Wicken behauptet, per 100 Kgr. 12,50-13,00-13,75 Mk.

Oelbarten ohne Angebot.

Schlaglein ohne Angebot.

Kleesamen schwacher Umsatz, rother ruhig, per 50 Kilogramm 38-43-47-50 M., -- weisser unverändert, 35-45-50-60 M., hochfeiner über Notiz.

Rapskuchen behauptet, per 50 Kilogr. 5,80-6,10 M., fremde 5,30 bis 5,80 Mark.

Leinkuchen preishaltend, per 50 Kilogr. 9,10 -- 9,30 M., fremde 8,10-8,30 Mark.

Schwedischer Klee behauptet, per 50 Kgr. 37-46-54 Mark.

Tannenklees unverändert, per 50 Kilogr. 23-29-34 Mark.

Timothee sehr fest, 19,50-22-23,50 Mark.

Mehl ohne Aenderung, per 100 Kilogramm Weizen fein 22,50 bis 23,50 ark Roggen-Hausbacken 19 1/4-19 3/4 M., Roggen-Futtermehl 9,50-10,00 Mark, Weizenkleie 8,50-9,00 Mark.

Heu per 50 Kilogr. 3,80-4,20 Mark.

Roggenstroh per 600 Kilogr. 32,00-34,00 Mark.

Meteorologische Beobachtungen auf der königl. Universitäts-Sternwarte zu Breslau.

Table with 4 columns: April 8, 9, Nachm. 2 U., Abends 10 U., Morgens 6 U. and rows for Luftwärme (C), Luftdruck bei 0° (mm), Dunstdruck (mm), Dunstsättigung (pCt.), Wind, Wetter.

Breslau, Wasserstand.

8 April. O-P. 5 m 38 cm. M-P. 4 m 44 cm. U-P. 2 m 6 cm. 9 April. O-P. 5 m 37 cm. M-P. 4 m 50 cm. U-P. 2 m 3 cm.

fine 4 5/8, Scinde good fair 3 1/2, Bengal good fair 3 1/2, Bengal good 3 1/2, Bengal fine 4 1/8, Tinnevely good fair 4 1/2, Western good fair 3 1/2, Western good 4 1/8, Peru vough fair 5 1/8, Peru vough good fair 5 1/8, Peru vough good 6, Peru smooth fair 5 1/8, Peru smooth good fair 5 1/8, Moderat. vough fair 5 1/8, Moderat. rough good fair 5 1/8, Moderat. vough good 5 1/8. Tendenz: --

Newyork, 8. April, Abends 6 Uhr. [Schluss-Course.] Wechsel auf Berlin 95 1/4, Wechsel auf London 4, 86 1/4, Cable transfers 4, 88 1/4, Wechsel auf Paris 5, 171 1/2, 4 1/2 fundirte Anleihe 1877 126 1/8, Erie-Bahn 25 3/4, Newyork-Centralbahn 10 1/4, Chicago-North-Western-Bahn 10 1/2, Central-Pacific-Bahn --, Baumwolle in Newyork 9 1/4, Baumwolle in New-Orleans 8 3/4, Raffinirtes Petroleum 70° Abel Test in Newyork 7 3/8, Raff. Petroleum 70° Abel Test in Philadelphia 7 1/4, Rohes Petroleum 6 1/8, Pipe line Certificats 7 7/8, Mehl 3, 25, Rother Winterweizen loco 90, Weizen per April 90 7/8, per Mai 91 3/8, per Juni 92 1/4, Mais (old mixed) 45 1/2, Zucker (Fair refining Muscovado) 4, 77 1/2, Kaffee Rio 8 1/4, Schmalz (Marke Wilcox) 6, 55, do. Fairbanks 6, 52 do. Rothe u. Brothers 6, 50. Speck (short clear) 5 7/8, Getreidefracht 3 1/2.

Pest, 8. April, Vorm. 11 Uhr. [Productenmarkt.] Weizen loco, schwächer, per Frühjahr 8, 38 Gd., 8, 40 Br., per Herbst 8, 35 Gd., 8, 37 Br. Hafer per Frühjahr 6, 42 Gd., 6, 45 Br., per Herbst 6, 28 Gd., 6, 30 Br. Mais per Mai-Juni 5, 58 Gd., 5, 60 Br. -- Wetter: Kühlen.

Paris, 8. April, Nachm. [Productenmarkt.] (Schlussbericht.) Weizen behauptet, per April 21, 30, per Mai 21, 60, per Mai-August 22, 30, per Juli-August 22, 60. Roggen ruhig, per April 13, 80, per Juli-August 15, 25, Mehl 12 Marques behauptet, per April 47, 50, per Mai 47, 80, per Mai-August 48, 50, per Juli-August 48, 90. Rübböl fest, per April 55, 00, per Mai 55, 25, per Mai-August 56, 75, per Septbr.-December 58, 25. -- Spiritus träge, per April 46, 50, per Mai 46, 50, per Mai-August 46, 75, per September-December 46, 50. -- Wetter: Regenrisch.

Paris, 8. April, Abends 6 Uhr. [Productenmarkt.] Weizen ruhig, per April 21, 30, per Mai 21, 60, per Mai-August 22, 40, per Juli-August 22, 60. Mehl 12 Marques fest, per April 47, 60, per Mai 48, 00, per Mai-August 48, 60, per Juli-August 49, 00. Rübböl fest, per April 55, 00, per Mai 55, 25, per Mai-August 56, 75, per September-December 58, 25. Spiritus matt, per April 46, 00, per Mai 48, 25, per Mai-August --, per September-December --.

Paris, 8. April, Nachm. Rohzucker 88° behauptet, loco 33, 50, Weisszucker behauptet, Nr. 3 per 100 Kilogr. per April 39, 00, per Mai 39, 30, per Mai-August 39, 80, per October-Januar 40, 50.

London, 8. April, Nachm. Havannazucker Nr. 12 13 1/2 nominell. Rübenroh Zucker 12 3/8 fest, Centrifugal Cuba --.

London, 8. April, Wollauktion. Stimmung ruhig, Preise zu Gunsten der Käufer, australische Scondes 1 1/2, andere 1 1/2-1, schnee-weisse Capwolle 1 1/2, andere Capwollen 1-1 1/2 niedriger als die Schlusspreise der letzten Auction.

Glasgow, 8. April. Heute Feiertag.

Bradford, 8. April. Wolle ruhiger, matt, Garne ruhig, Stoffe gedrückt.

Amsterdam, 8. April, Nachmittags. Bancazinn 56 1/4.

Amsterdam, 8. April, Nachmittags. 4 Uhr 30 Min. [Petroleummarkt.] (Schlussbericht.) Raffinirtes Type weiss, loco 16 1/8 bez u. Br., per Mai 16 3/8 Br., per Juni 16 1/2 Br., per September-December 17 3/8 Br. Ruhig.

Amsterdam, 8. April, Nachm. [Getreidemarkt.] (Schlussbericht.) Weizen ruhig. Roggen ruhig. Hafer unverändert. Gerste still.

Courszettel der Berliner Börse vom 8. April 1886.

Main table with multiple columns and rows containing market data for gold, silver, banknotes, various bonds, and exchange rates. Includes sub-sections for 'Inländische Eisenbahn-Stamm-Actien', 'Ausländische Eisenbahn-Stamm-Actien', and 'Bank-Actien'.